YPOC PRO 250

Bedienungsanleitung

ab Software Version 1.0
(Anleitung Version 1.05)

GLP
GERMAN LIGHT
PRODUCTS

e-mail: service@glp.de
Internet: http://www.glp.de

Notizen:

Inhalt

1 Allgemeines / Geräteübersicht 5
1.1 Sicherheitsvorschriften 6
2 Vorbereitung und Montage 7
2.1 Montage 7
2.1.1 Befestigungshaken (Schellen) 7
2.1.2 Montageplatte 8
2.2 Sichern 8
2.3 Anschlüsse 9
2.3.1 Netzanschluss 9
2.3.2 DMX 9
2.4 Sicherung 9
3 Das Menüfeld 10
3.1 Einstellen der DMX- Adresse [DOO1] 11
3.2 Das Testprogramm [TEST] 11
3.3 Das Audioprogramm [AUDI] 11
3.4 Lampe ein/ausschalten [LAMP] 12
3.5 Reset durchführen [RESE] 12
3.6 Betriebsstunden von Lampe und Gerät [TIME] 12
3.7 Pan Bewegung invertieren [RPAN] 12
3.8 Tilt Bewegung invertieren [RTLT] 13
3.9 Spezialfunktionen aufrufen [SPEC] 13
3.9.1 Manuelle Ansteuerung [MANU] 13
3.9.2 Automatische Lampensteuerung [LAAU] 14
3.9.3 Lampe über DMX abschaltbar [DLOF] 14
3.9.4 DMX Input [DMXI] 14
3.9.5 Displayanzeige [DISP] 15
3.9.6 Gerätetemperatur auslesen [TEMP] 15
3.9.7 Lüftersteuerung [FANS] 15
3.9.8 Funktionsabgleich und Kalibrierung [ADJU] 16
3.9.9 Standartvorgabewerte [DFSE] 17
3.9.10 Automatische Positionskorrektur / Feedback [FEED] 17
3.9.11 Fehlerkorrektur [EFLG] 17
3.10 Fehlermeldungen 17

4 Kanalbelegung (Übersichtstabelle) 18

5 Austausch der Lampe 22

5.1 Sicherheitsvorschriften 22

5.2 Durchführen des Lampenwechsel 22

5.3 Lampenjustierung 23

6 Wechseln eines Gobo's 24

6.1 Sicherheitsvorschriften 24

6.2 Durchführen des GOBO Wechsel 25

7 Wartung des YPOC 250 PRO 26

7.1 Sicherheitsvorschriften 26

7.2 Reinigungsumfang und -intervalle 26

7.3 Reinigung des optischen Systems 27

8 Technische Angaben / Übersicht 28

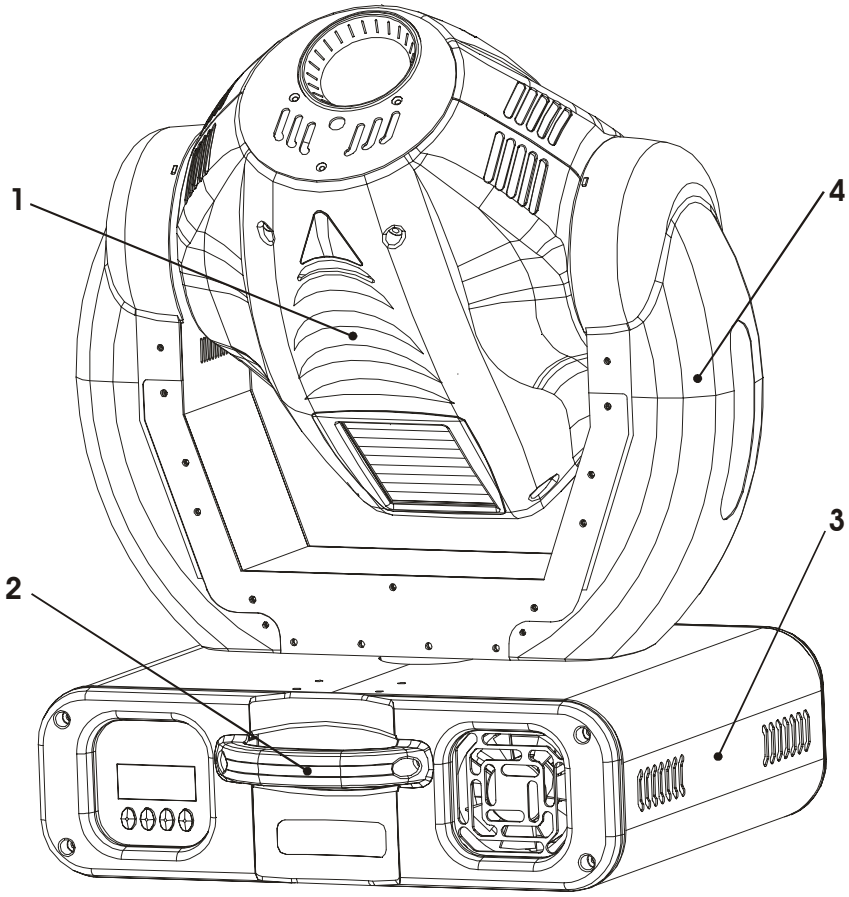
9 Index 29

Anhang 30

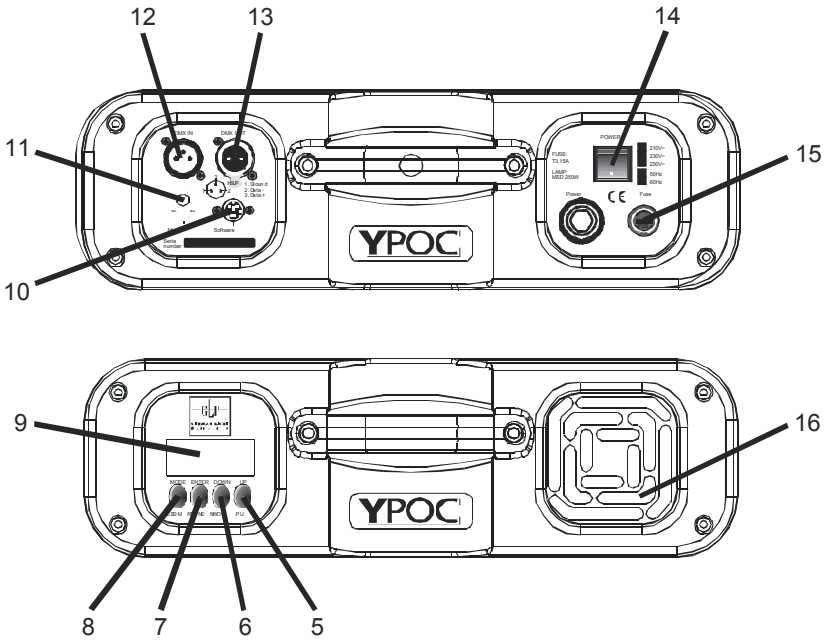
A) Bodenplatte 30

B) Gehäusemaße und Ansichten 30

1 Allgemeines / Geräteübersicht



1. Schwenkbarer Kopf
2. Tragegriff
3. Base Gehäuse
4. Arm



5. Up- Taste
6. Down- Taste
7. Enter- Taste
8. Mode- Taste
9. LED- Display
10. Software- Update Buchse
11. Mikrofon-Regler
12. DMX- Input
13. DMX- Output
14. Netz An/Aus
15. Feinsicherung
16. Lüftung

1.1 Sicherheitsvorschriften

Der **YPOC 250 PRO** ist ein High-Tech Gerät. Um einen reibungslosen Betrieb zu gewährleisten, sind folgende Sicherheitshinweise zu beachten. Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstehen, übernimmt der Hersteller keine Haftung und die Garantieansprüche erlischen.

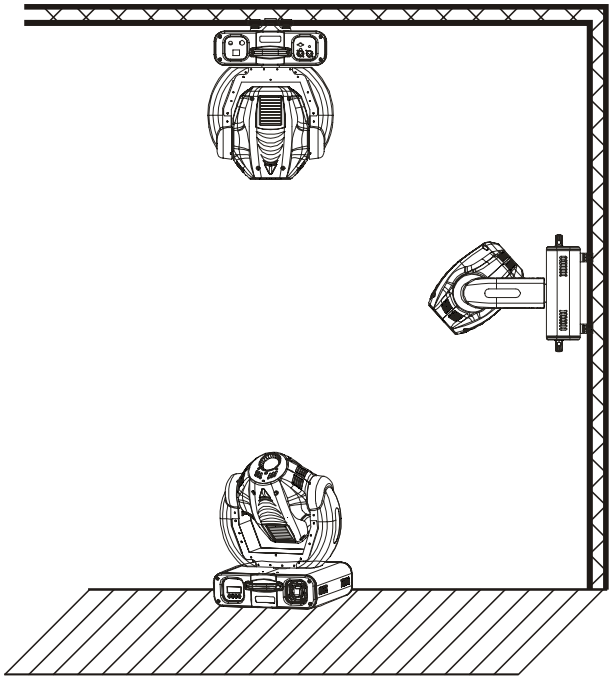
1. Vergewissern Sie sich vor der Inbetriebnahme des **YPOC 250 PRO**, dass die Lüfteröffnungen sauber und nicht blockiert sind.
2. **Achtung:** Die Berührung des Gerätes während des Betriebes kann zu Verletzungen oder zu Beschädigungen führen.
3. **Vor dem Öffnen des Gerätes unbedingt Netzstecker ziehen!**
4. Halten Sie eine Wartezeit von mind. 30 Minuten, nach Abschalten des Gerätes ein, bevor Sie es öffnen. Achten Sie darauf, den Lampenkolben sowie die Lampenbleche nicht zu berühren. **-VERBRENNUNGSGEFAHR-**
5. Blicken Sie niemals direkt in den Strahlengang, **Sie riskieren damit eine schwere Schädigung der Netzhaut**, die zur Erblindung führen kann.
6. Die maximale Betriebszeit der Lampe ist zu beachten. Bei Verformungen oder sonstigen Schäden an der Lampe ist diese umgehend zu wechseln. Selbes gilt für alle Glasteile wie Farbfilter, Linsen und Spiegel.
7. Um einen gefahrlosen Betrieb zu gewährleisten, sind die Installationshinweise in Kapitel 2 zu beachten. Ein Betrieb des **YPOC 250 PRO** ohne geeignete Sicherheitshilfsmittel wie Safety- Leinen oder Haken/Schellen, kann zu einem erhöhten Unfallrisiko führen.
8. Die Installation sollte nur durch geschultes Fachpersonal durchgeführt werden. Allgemein gültige Regeln der Technik sind anzuwenden und werden hier nicht gesondert aufgeführt.
9. Nur original Ersatzteile verwenden. Bei jeglicher baulichen Veränderungen am Gerät erlischt der Garantieanspruch.

Achtung: Laser der Klasse 3R können auch ohne ein optisches Instrument vor dem Auge die Netzhaut nach kurzer Einwirkzeit schädigen.
Deshalb: **Direkte Bestrahlung der Augen unbedingt vermeiden!**

2 Vorbereitung und Montage

2.1 Montage

Der **YPOC 250 PRO** kann in jeder beliebigen Winkelstellung an einem geeigneten Haltegerüst angebracht werden. Ebenfalls kann das Gerät direkt auf den Boden gestellt betrieben werden. Jeweils ist dabei auf eine freie Bewegbarkeit des Kopfes, sowie einen Sicherheitsabstand von mind. 0,5m zu leicht entflammbaren Gegenständen zu achten.

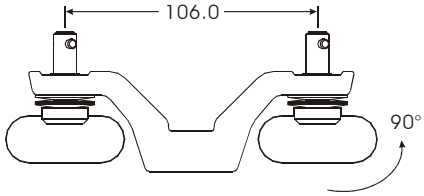


Bei der Installation sind insbesondere die Bestimmungen der BGV C1 (vormals VBG 70) und DIN VDE 0711-217 zu beachten!
Bestimmungen zur (Show)-Laserbenutzung siehe u.a. BGV B2 (11.2001), E DIN 56912 Teil 6, DIN-EN 60825 Teil 1+2
Die Installation darf nur vom autorisierten Fachhandel durchgeführt werden!

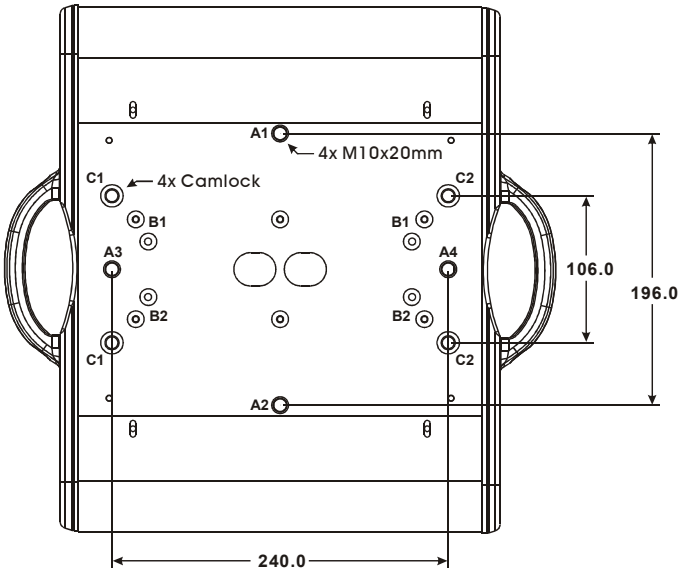
2.1.1 Befestigungshaken (Schellen)

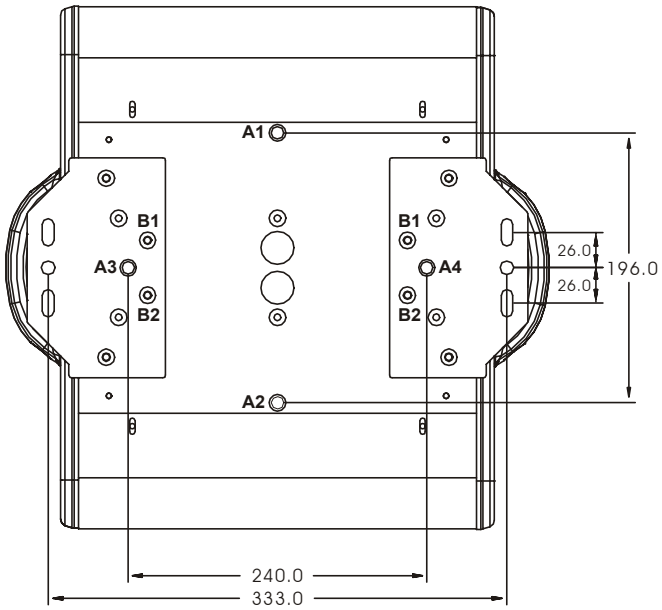
Die Montage des **YPOC 250 PRO** erfolgt über jeweils zwei Aufnahmen für Befestigungshaken/Schellen auf der Rückseite des Gerätes. Diese werden entweder mittels direkt verschraubten Haken oder einem sogenannten Camlock System realisiert. Bei beiden Systemen bitte auf die ausreichende Größe und den guten Halt der Haken/Schellen achten (siehe auch Aufdruck auf der Rückseite des Gerätes).

a) Camlock System: Dieses System ermöglicht das schnelle Anbringen einer Schellenbefestigung. Hierzu den Camlock-Bügel an die dafür vorgesehenen Befestigungsstellen **C1 und C2** auf der Rückseite des Gerätes anbringen. Durch eine 90° Drehung der "Schlösser" das System sicher einrasten.



b) Schellen direkt in die sich jeweils gegenüberliegenden Gewinde **A1/A2** oder **A3/A4** einschrauben (Schraubengröße max. M10x20).





2.1.2 Montageplatte (optional)

Zur permanenten Montage des **YPOC 250 PRO** kann dieser über eine optionale Halteplatte z.B. direkt an eine Wand geschraubt werden. Diese Platte ist mit Schrauben M6x20 an die Geräterückseite **B1/B2** anzubringen (siehe auch Aufdruck auf der Rückseite des Gerätes).

2.2 Sichern

Unabhängig von der Montagetechnik muss der **YPOC 250 PRO** mit einem dafür zugelassenen Sicherungsfangseil versehen werden. Hierzu ist das Sicherungsfangseil durch die beiden dafür vorgesehenen Löcher auf der Unterseite des Gerätes einzufädeln und mit der Haltekonstruktion (Traverse etc.) zu verbinden. Auf guten Halt des Sicherungsfangseils ist zu achten (siehe Aufdruck auf der Rückseite des Gerätes).

2.3 Anschlüsse

2.3.1 Netzanschluss

230 Volt, Schutzkontakt Stecker 50 Hz,

Anschlusswert 500W <=> 2,2 A (Blindstrom kompensiert).

Siehe auch Aufdruck auf der Anschlussseite des Gerätes.

2.3.2 DMX

DMX 512 Standard input/output. Pinbelegung der Anschlüsse bitte zusätzlich dem Geräteaufdruck entnehmen.

[+] = Pin 3 / [-] = Pin 2 / [Ground] = Pin 1

Die DMX- Adressierung beginnt beim **YPOC 250 PRO** bei der DMX-Adresse [001].

2.4 Sicherung

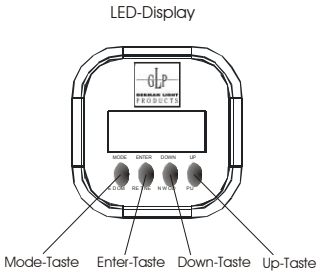
Der **YPOC 250 PRO** ist mit einer 5x20 mm Feinsicherung 230V / T3,15A abgesichert.

Siehe auch Aufdruck auf der Anschlussseite des Gerätes.

Beim Wechseln der Sicherungen stets das Gerät allphasig vom Stromnetz trennen und ausschließlich die angegebenen Sicherungstypen verwenden!

3 Das Menüfeld

Das Menüfeld befindet sich auf dem Seitenteil der Gerätebase. Über dieses lassen sich alle notwendigen Einstellungen des Gerätes vornehmen. Mit der **Mode-**Taste springen Sie jeweils zum Hauptmenü. Mit den **Up/Down-** Tasten kann durch das Menü navigiert werden. Zur Auswahl eines Menüpunktes drücken Sie die **Enter-**Taste. Nun können die Werte mit den **Up/ Down-** Tasten verändert oder *ON* bzw. *OFF* geschalten werden. Zur Bestätigung der jeweiligen Eingabe drücken Sie nun erneut die **Enter-**Taste (im Display erscheint *OK*). Um eine Eingabe abzubrechen drücken Sie die **Mode-**Taste.



← MODE - ENTER →

↓ DOWN - UP →

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Bemerkungen
DOO1			Eingabe der DMX Startadresse
TEST			Testprogramm aller Gerätefunktionen
AUDI			Selbstablaufendes Audioprogramm (langsam)
	ASLW		Selbstablaufendes Audioprogramm (schnell)
	AFST		Master innerhalb des Audioprogramms
	MSTR		Grundposition für das Audioprogramm
	SVPT		Größe des Audioprogramms (NORM-BIG-MIDL-SMAL)
	SIZE		
LAMP			Lampe direkt am Gerät ein/ausschalten
RESE			Reset des Gerätes durchführen
TIME			Betriebszeit des Gerätes (nicht löschbar)
	POWR		löschbare Lampenbetriebszeit
	LA1		Nichtlöschbare Lampenbetriebszeit
	LA2		
RPAN			Umkehrung der Pan- Drehrichtung
RTLT			Umkehrung der Tilt- Drehrichtung
SPEC			Manuelle Ansteuerung aller Gerätefunktionen
	MANU		Automatische Lampenstart
	LAAU		Lampe über DMX abschalten
	DLOF		Aktuelle DMX- Werte anzeigen
	DMXI		Displayanzeige an/abschalten
	DISP	*D ON*	Displayanzeige umdrehen
		REV	Interne Temperatur ablesen
	TEMP		Max. Lüftergeschwindigkeit
	FANS	*HIGH*	Automatische Lüftersteuerung
		REG	Niedrige Lüftergeschwindigkeit → Lampe aus
		LOOF	Niedrige Lüftergeschwindigkeit → Automatik
		LOHI	Mit der Eingabe eines Codes können die Abgleichwerte verändert werden (nur für autorisierten Fachhandel).
	ADJU	*CODE*	Abgleich des Farbrades
		XXXX	Abgleich des Goborades 1
		COLO	Abgleich des Goborades 2
		GOB1	Abgleich des Shutters
		GOB2	Abgleich des Prismarades
		SHTR	Abgleich der Iris Blende
		PRIS	Abgleich des Pan-Offsets
		IRIS	Abgleich des Tilt-Offsets
		POFS	Einstellungen im internen Speicher
		TOFS	Adjust Reset (Alle Räder bleiben nach Reset stehen)
		CLRE	Softwareversion der Tilt- Platine
		ARES	Softwareversion der Treiber 1 - Platine
		VTIL	Softwareversion der Treiber 2 - Platine
		VTR1	Softwareversion der Treiber 3 - Platine
		VTR2	
		VTR3	
	DFSE		Standartwerte aufrufen
	FEED		Pan/Tilt Autokorrektur (Feedback) ein/ausschalten
	EFLG		Fehlerkontrolle

3.1 *Einstellen der DMX- Adresse (D001)*

Sofort nach dem Einstecken des **YPOC 250 PRO** erscheint im Menüfeld die aktuell gespeicherte DMX- Adresse (liegt kein DMX- Signal an, blinkt die Display-Anzeige).

Die Eingabe erfolgt folgendermaßen:

1. Mit der **Mode-**Taste in das Hauptmenü einsteigen.
2. Evtl. mit den **Up/Down-**Tasten bis zum Menüpunkt „Eingabe der DMX- Werte“ (D001) springen. Mit der **Enter-**Taste bestätigen (Dezimalpunkte blinken).
3. Mit den **Up/Down-**Tasten die gewünschte Startadresse eingeben. Mit der **Enter-**Taste Eingabe bestätigen (Im Display erscheint OK) oder mit der **Mode-**Taste Eingabe abbrechen.

Die DMX- Adresse bleibt auch bei gezogenem Netzstecker gespeichert!

3.2 *Das Testprogramm (TEST)*

Das **Testprogramm** ermöglicht einen vollständigen Selbsttest aller Funktionen.

3.3 *Das Audioprogramm (AUDI)*

Das **Audio-**Programm ermöglicht einen selbstständigen Ablauf (stand alone, ohne externen Controllers) eines fest eingebauten Chasers. Dieser kann entweder schnell (AFST: jeder Taktschlag einen Step) oder langsam (ASLW: jeder zweite Taktschlag einen Step) ablaufen.

Zusätzlich kann über die Funktion SVPT die Grundposition des Chasers eingegeben werden. Hierzu entweder über ein Steuerpult oder die interne manuelle Ansteuerung eine gewünscht PAN/TILT Position wählen um die das Audioprogramm anschließend ausgeführt werden soll. Anschließend (falls notwendig) in die Funktion SVPT zurückkehren und mit der **Enter-**Taste bestätigen.

Im Menüpunkt SIZE kann zwischen vier unterschiedlichen Größen des Chasers ausgewählt werden (NORM = volle Bewegungsfreiheit wird ausgenutzt, es wird keine Grundposition eingegeben).

Sollen mehrere Geräte dabei synchron ablaufen, muss ein Gerät als **Master**, alle weiteren als **Slave** (wenn Master OFF) geschalten sein. Diese Funktion arbeitet nur dann, wenn kein DMX Signal anliegt.

Hinweis: Dies kann bspw. bei Kleinstveranstaltungen oder auch als eine Art Notfallsystem bei Ausfall des DMX Signals eingesetzt werden.

3.4 Lampe ein/ausschalten (LAMP)

Mit den **Up/Down-**Tasten Lampe ON oder OFF auswählen. Eingabe mit der **Enter-**Taste bestätigen oder der **Mode-**Taste abbrechen (Lampe OFF ist nur bei gleichzeitig geschlossenem Shutter möglich. Über einen externen Controller oder die manuelle Steuerung siehe 3.9.1 einstellen).

3.5 Reset durchführen (RESE)

Mit der **Enter-**Taste Eingabe bestätigen. Hierdurch wird ein Reset aller Gerätefunktionen des Gerätes durchgeführt (RST erscheint im Display).

3.6 Betriebsstunden von Lampe und Gerät (TIME)

In diesem Menü können drei unterschiedliche Betriebsstunden abgerufen werden.

POWR	Zeigt die gesamte Gerätebetriebszeit an (Zeit am Stromnetz).
LA 1	Zeigt die löschbare Lampenbetriebszeit an. Um diese Zeit auf 0 zu setzen, drücken Sie gleichzeitig die **Up/Down-**Tasten.
LA 2	Zeigt die nichtlöschbare Lampenbetriebszeit an (Zeit mit Lampe an).

3.7 Pan Bewegung invertieren (RPAN)

Mit dieser Funktion lässt sich die Pan Bewegung invertieren (Drehung um 180°). Mit den **Up/Down-**Tasten Invertierung ON oder OFF auswählen. Mit der **Enter-**

Taste bestätigen oder der **Mode-**Taste abbrechen.

3.8 Tilt Bewegung invertieren (RTLT)

Mit dieser Funktion lässt sich die Tilt Bewegung invertieren (Drehung um 180°). Mit den **Up/Down-**Tasten Invertierung ON oder OFF auswählen. Mit der **Enter-**Taste bestätigen oder der **Mode-**Taste abbrechen.

3.9 Spezialfunktionen aufrufen (SPEC)

In diesem Menü können weitere Untermenüs zur Steuerung und Abgleichung des **YPOC 250 PRO** aufgerufen werden. Im einzelnen sind dies:

3.9.1 Manuelle Ansteuerung (MANU)

Mit dieser Funktion lassen sich die Funktionen des **YPOC 250 PRO** manuell einstellen. Mit den **Up/Down-**Tasten die gewünschte Funktion auswählen und mit der **Enter-**Taste bestätigen. Nun den gewünschten Wert mit den **Up/Down**-Tasten einstellen und wieder mit der **Enter**-Taste bestätigen oder mit der **Mode-**Taste abbrechen.

Funktion	Werte	Bemerkung
PAN	000 - 255	Pan Position
TILT	000 - 255	Tilt Position
COLO	000 - 255	Farbrad
GOB1	000 - 255	Goborad 1
GROT	000 - 255	Goborotation
GOB2	000 - 255	Goborad 2
SHUT	000 - 255	Shutter/Stroboskopfunktion (Lampe zündet bei DMX 255 falls Dimmer auf "offen = 255" steht)
DIMR	000 - 255	Dimmer
FOCU	000 - 255	Focus
PRIS	000 - 255	Prisma (000 - 127) / Stop / Prisma- Rotation
IRIS	000 - 255	Iris Blende
SPEC	000 - 255	Lampe aus, Reset, Laser, ...

3.9.2 *Automatische Lampensteuerung [LAAU]*

Mit dieser Funktion lässt sich festlegen, ob die Lampe automatisch zünden soll sobald das Gerät eingeschaltet wird. Mit den **Up/Down-**Tasten automatische Lampenzündung ON oder OFF auswählen. Mit der **Enter-**Taste bestätigen oder der **Mode-**Taste abbrechen. Falls OFF gewählt wurde, kann die Lampe entweder im Menü LAMP oder über ein DMX- Steuerpult gezündet werden.

3.9.3 *Lampe über DMX abschaltbar [DLOF]*

Mit dieser Funktion lässt sich festlegen, ob die Lampe über ein DMX-Steuerpult abschaltbar sein soll oder nicht. Mit den **Up/Down-**Tasten Lampenabschaltung über DMX ON oder OFF auswählen. Mit der **Enter-**Taste bestätigen oder der **Mode-**Taste abbrechen. Falls OFF gewählt wurde, kann die Lampe entweder im Menü LAMP oder über den Netzschalter ausgeschalten werden.

3.9.4 *DMX Input [DMX1]*

Mit dieser Funktion lässt sich der aktuelle DMX- Wert der einzelnen Gerätefunktionen anzeigen. Mit den **Up/Down-**Tasten gewünschte Funktion auswählen. Mit der **Enter-**Taste bestätigen oder der **Mode-**Taste abbrechen.

Funktion	Werte	Bemerkung
PAN	000 - 255	Pan Position
TILT	000 - 255	Tilt Position
COLO	000 - 255	Farbrad
GOB1	000 - 255	Goborad 1
GROT	000 - 255	Goborotation
GOB2	000 - 255	Goborad 2
SHUT	000 - 255	Shutter / Stroboskopfunktion
DIMR	000 - 255	Dimmer
FOCUS	000 - 255	Focus
PRIS	000 - 255	Prisma (000 - 127) / Stop / Prisma- Rotation
IRIS	000 - 255	Iris Blende

Funktion	Werte	Bemerkung
SPEC	000 - 255	Lampe aus, Reset, Laser, ...
MOVE	000 - 255	Bewegungskanal
SPED	000 - 255	Pan/Tilt Geschwindigkeit

3.9.5 *Displayanzeige [DISP]*

Mit dieser Funktion lässt sich die Displayanzeige verändern. Mit den **Up/Down-**Tasten gewünschte Funktion auswählen. Mit der **Enter-**Taste bestätigen oder der **Mode-**Taste abbrechen.

D ON	Display ein/ausschalten (Wurde OFF gewählt, so geht das Display 15 Sek. nach der letzten Bedienung aus. Jeder erneute Tastendruck schaltet es automatisch wieder an).
REV	Dreht die Displayanzeige auf den Kopf. **Hinweis:** Dies erreichen Sie auch durch gleichzeitiges Drücken der Up/Down Tasten

3.9.6 *Gerätetemperatur auslesen [TEMP]*

Mit dieser Funktion lässt sich die aktuelle Gerätetemperatur auslesen. Mit der **Enter-**Taste bestätigen oder der **Mode-**Taste abbrechen.

Die Gerätetemperatur sollte immer etwa unter 80°C liegen. Darüber hinaus schaltet das Gerät bei einem kritischen Wert automatisch ab. Für einen sicheren Betrieb liegt die Umgebungstemperatur bei max. 45°C.

3.9.7 *Lüftersteuerung [FANS]*

Mit dieser Funktion lässt sich die Arbeitsweise des Lüfters einstellen. Mit den **Up/Down-**Tasten gewünschte Funktion auswählen. Mit der **Enter-**Taste bestätigen oder der **Mode-**Taste abbrechen.

HIGH	Der Lüfter arbeitet dauerhaft mit maximaler Kühlleistung.
REG	Die Kühlleistung des Lüfters wird automatisch an die Gerätetemperatur angepasst.

LOOF	Die Kühlleistung des Lüfters wird dauerhaft auf minimal geschalten. **Achtung:** Sollte dabei ein kritischer Temperaturwert überschritten werden, so **schaltet die Lampe automatisch ab**.
LOH1	Die Kühlleistung des Lüfters wird auf minimal geschalten. Wird ein kritischer Temperaturwert erreicht, so schaltet der Lüfter automatisch auf maximale Kühlleistung.

Zusätzlich zu diesen Einstellungen kann der Lüfter bis zum Erreichen eines Temperaturgrenzwertes über ein DMX Signal auf "minimal" geschalten werden (Spezialkanal auf DMX Werte 224..229).

3.9.8 Funktionsabgleich und Kalibrierung [ADJU]

In diesem Untermenü lassen sich die Gerätefunktionen abgleichen und justieren. Dies muss nach mechanischen Veränderungen (z.B. Reparaturen am Gerät) vorgenommen werden.

Zum verändern der Abgleichwerte ist die Eingabe eines Gerätecodes erforderlich, welcher autorisiertem Fachpersonal zur Verfügung gestellt wird.

Mit den **Up/Down-**Tasten gewünschte Funktion auswählen und mit der **Enter-**Taste bestätigen. Nun mit den **Up/Down**-Tasten die Funktion justieren und wiederum mit der **Enter**-Taste bestätigen oder der **Mode-**Taste abbrechen.

Funktion	Werte	Bemerkung
ADJU	CODE XXXX	Mit der Eingabe eines Codes können die Abgleichwerte verändert werden (nur für autorisierten Fachhandel).
COLO	- 99 - + 99	Abgleich des Farbrades
GOB1	- 99 - + 99	Abgleich des Goborades
GOB2	- 99 - + 99	Abgleich des Goborades 2
SHTR	- 99 - + 99	Abgleich des Shutters
PRIS	- 99 - + 99	Abgleich des Prismas
IRIS	- 99 - + 99	Abgleich der Iris Blende
POFS	- 99 - + 99	Abgleich des Pan-Offsets
TOFS	- 99 - + 99	Abgleich des Tilt-Offsets
CLRE	Einstellungen im internen Speicher.	
ARES	- 99 - + 99	Adjust Reset (Räder bleiben nach Reset stehen)
VTIL	- 99 - + 99	Softwareversion der Tilt- Platine
VTR1	- 99 - + 99	Softwareversion der Kopf- Platine
VTR2	- 99 - + 99	Softwareversion der Base- Platine

3.9.9 *Standartvorgabewerte [DFSE]*

Mit dieser Funktion lassen sich alle individuellen Eingaben auf Vorgabewerte von Werk ab zurücksetzen. Mit der **Enter**-Taste bestätigen (im Display erscheint OK) oder der **Mode**-Taste abbrechen.

Funktion	Display	Vorgabewert	
DMX Adresse	D001	D001	
Pan Reverse	RPAN	ON	OFF ✓
Tilt Reverse	RTLT	ON	OFF ✓
Automatische Lampensteuerung	LAAU	ON	OFF ✓
Lampe über DMX abschaltbar	DLOF	ON ✓	OFF
Displaybeleuchtung	DISP	D ON ✓	REV
Lüftersteuerung	FANS	HIGH REG ✓	LOOF LOHI
Positionskorrektur (Feedback)	FEED	ON ✓	OFF

3.9.10 *Automatische Positionskorrektur / Feedback [FEED]*

Der **YPOC 250 PRO** ist mit einer automatischen Positionskorrektur ausgestattet. Wird der Kopf oder der Arm während des Betriebes versehentlich in seiner Position verstellt, so korrigiert sich der **YPOC 250 PRO** automatisch. Mit den **Up/Down**-Tasten Feedbackfunktion ON oder OFF auswählen. Mit der **Enter**-Taste bestätigen oder der **Mode**-Taste abbrechen.

3.9.11 *Fehlerkorrektur [EFLG]*

(Funktion nur für autorisiertes Fachpersonal)

3.10 *Fehlermeldungen*

HEAT	Diese Fehlermeldung erscheint, wenn Sie versuchen die Lampe zu zünden, bevor die 5 Minuten Abkühlzeit verstrichen sind. Diese Meldung erscheint, falls die Lampe nach 20 Sekunden nicht gezündet hat. Die Lampe zündet nach Abkühlung anschließend automatisch.
LAER	Nach zwei fehlerhaften Versuchen die Lampe zu zünden, erscheint im Display die Fehlermeldung LAER. Überprüfen Sie die Funktionalität und den richtigen Sitz der Lampe (Netzstecker ziehen!). Ist der Fehler behoben wiederholen Sie den Zündvorgang.

OTMP	Diese Fehlermeldung zeigt das Überhitzen des Gerätes an. Bitte überprüfen Sie mögliche Ursachen (Lüfter defekt, verlegt oder übermäßig verschmutzt, Lampe defekt oder sehr alt, zu hohe Umgebungstemperatur). Ist die Ursache behoben, Gerät nach Abkühlung erneut starten.
RSER	Reset Error bedeutet, dass eine der Gerätefunktionen nicht ordnungsgemäß arbeitet. Bei schwerwiegenden Fehlern arbeitet das Gerät bis zur Behebung des Defektes nicht. Möglichen Defekt beheben und Gerät erneut starten.

4 Kanalbelegung (Übersichtstabelle)

Kanal	Funktion	Zeiten und Werte	DMX	HEX	%
1) PAN-grob	0 .. 530°	min. 2,65 s	0..255	00..FF	0..100
2) PAN-fein	High- Pos ... High- Pos + 2,1° (16 Bit)		0..255	00..FF	0..100
3) Tilt-grob	0 .. 285°	min. 1,8 s	0..255	00..FF	0..100
4) Tilt-fein	High- Pos … High- Pos + 1,1° (16 Bit)		0..255	00..FF	0..100
5) Farbe	Offen (schnell)	Chaser von Vollfarbe zu Vollfarbe Max. 140 BPM => 0,43 s	0..1	00..01	0,2
	Offen / Farbe 1 (schnell)		2..3	02..03	1,0
	Farbe 1, Brillant Blue (schnell)		4..5	04..05	1,8
	Farbe 1 / Farbe 2 (schnell)		6..7	06..07	2,5
	Farbe 2, Blue (schnell)		8..9	08..09	3,3
	Farbe 2 / Farbe 3 (schnell)		10..11	0A..0B	4,1
	Farbe 3, Blue Purple (schnell)		12..13	0C..0D	4,9
	Farbe 3 / Farbe 4 (schnell)		14..15	0E..0F	5,7
	Farbe 4, Magenta (schnell)		16..17	10..11	6,5
	Farbe 4 / Farbe 5 (schnell)		18..19	12..13	7,3
	Farbe 5, Pink (schnell)		20..21	14..15	8,0
	Farbe 5 / Farbe 6 (schnell)		22..23	16..17	8,8
	Farbe 6, Orange (schnell)		24..25	18..19	9,6
	Farbe 6 / Farbe 7 (schnell)		26..27	1A..1B	10,4
	Farbe 7, Gelb (schnell)		28..29	1C..1D	11,2
	Farbe 7 / Farbe 8 (schnell)		30..31	1E..1F	12,0
	Farbe 8, Cyan (schnell)		32..33	20..21	12,7
	Farbe 8 / Farbe 9 (schnell)		34..35	22..23	13,5
	Farbe 9, Turquoise (schnell)		36..37	24..25	14,3
	Farbe 9 / Farbe 10 (schnell)		38..39	26..27	15,1
	Farbe 10, Grün (schnell)		40..41	28..29	15,9
	Farbe 10 / Farbe 11 (schnell)		42..43	2A..2B	16,7
	Farbe 11, Rot (schnell)		44..45	2C..2D	17,5
	Farbe 11 / offen (schnell)		46..47	2E..2F	18,2
	Offen (schnell)		48..63	30..3F	19,0
	Offen (langsam)	Chaser von Vollfarbe zu Vollfarbe Max. 70 BPM => 0,86 s	64..65	40..41	25,3
	Offen / Farbe 1 (langsam)		66..67	42..43	26,1
	Farbe 1, Brillant Blue (langsam)		68..69	44..45	26,9
	Farbe 1 / Farbe 2 (langsam)		70..71	46..47	27,6
	Farbe 2, Blue (langsam)		72..73	48..49	28,4
	Farbe 2 / Farbe 3 (langsam)		74..75	4A..4B	29,2

Kanal	Funktion	Zeiten und Werte	DMX	HEX	%
	Farbe 3, Blue Purple (langsam)		76..77	4C..4D	30,0
	Farbe 3 / Farbe 4 (langsam)		78..79	4E..4F	30,8
	Farbe 4, Magenta (langsam)		80..81	50..51	31,6
	Farbe 4 / Farbe 5 (langsam)		82..83	52..53	32,4
	Farbe 5, Pink (langsam)		84..85	54..55	33,1
	Farbe 5 / Farbe 6 (langsam)		86..87	56..57	33,9
	Farbe 6, Orange (langsam)		88..89	58..59	34,7
	Farbe 6 / Farbe 7 (langsam)		90..91	5A..5B	35,5
	Farbe 7, Gelb (langsam)		92..93	5C..5D	36,3
	Farbe 7 / Farbe 8 (langsam)		94..95	5E..5F	37,1
	Farbe 8, Cyan (langsam)		96..97	60..61	37,8
	Farbe 8 / Farbe 9 (langsam)		98..99	62..63	38,6
	Farbe 9, Turquoise (langsam)		100..101	64..65	39,4
	Farbe 9 / Farbe 10 (langsam)		102..103	66..67	40,2
	Farbe 10, Grün (langsam)		104..105	68..69	41,0
	Farbe 10 / Farbe 11 (langsam)		106..107	6A..6B	41,8
	Farbe 11, Red (langsam)		108..109	6C..6D	42,5
	Farbe 11 / offen (langsam)		110..111	6E..6F	43,3
	Offen (langsam)		112.127	70..7F	44,1
	Farbe Rotation STOP		128..129	80..81	50
	Farbe Rotation, langsam-schnell, CW	Min. 1,4 U/Stunde	130..191	82..BF	51..75
	Farbe Rotation, schnell-langsam, CCW	Max. 2,9 U/Sek.	192..253	C0..FD	76..98
	Audio Farbwechsel langsam	Jeder 4. Soundimpuls → neue Einstellung	254	FE	99
	Audio Farbwechsel schnell	Jeder Soundimpuls → neue Einstellung	255	FF	100
6) Gobo 1	Gobo 1 (offen, schnell)	Chaser von Gobo zu Gobo Max. 100 BPM => 0,6 s	0..7	0..7	0..2,9
	Gobo 2 (schnell)		8..15	8..F	3..5,9
	Gobo 3 (schnell)		16..23	10..17	6..8,9
	Gobo 4 (schnell)		24..31	18..1F	9..11,9
	Gobo 5 (schnell)		32..39	20..27	12..14,9
	Gobo 6 (schnell)		40..47	28..2F	15..17,9
	Gobo 7 (schnell)		48..55	30..37	18..20,9
	Gobo 8 (schnell)		56..63	38..3F	21..23
	Gobo 1 (offen, langsam)	Chaser von Gobo zu Gobo Max. 40 BPM => 1,51 s	64..71	40..47	24..26,9
	Gobo 2 (langsam)		72..79	48..4F	27..29,9
	Gobo 3 (langsam)		80..87	50..57	30..33,9
	Gobo 4 (langsam)		88..95	58..5F	34..36,9
	Gobo 5 (langsam)		96..103	60..67	37..39,9
	Gobo 6 (langsam)		104..111	68..6F	40..42,9
	Gobo 7 (langsam)		112..119	70..77	43..45,9
	Gobo 8 (langsam)		120..127	78..7F	46..49
	Gobo Durchlauf STOP		128..129	80..81	50
	Gobo Durchlauf, langsam-schnell, CW	Min. 1,4 U/Stunde	130..191	82..BF	51..75
	Gobo Durchlauf, schnell-langsam,CCW	Max. 1.0 U/Sek.	192..253	C0..FD	76..98
	Audio Gobowechsel langsam	Jeder 4. Soundimpuls → neue Einstellung	254	FE	99
	Audio Gobowechsel schnell	Jeder Soundimpuls → neue Einstellung	255	FF	100
7) Gobo 1 Posi./Rot	Gobo Position 0 ... 540°		0..127	00..7F	0..49
	Gobo Rotation STOP		128..129	80..81	50
	Gobo Rotation, langsam-schnell, CW	Min. 2,0 U/Stunde	130..191	82..BF	51..75

Kanal	Funktion	Zeiten und Werte	DMX	HEX	%
	Gobo Rotation, schnell-langsam, CCW	Max. 3,8 U/Sek.	192..253	C0..FD	76..100
	Audio Gobo Rotation, langsam	Jeder 4. Soundimpuls → neue Einstellung	254	FE	99
	Audio Gobo Rotation, schnell	Jeder Soundimpuls → neue Einstellung	255	FF	100
8) Gobo 2	Gobo 1 (offen, schnell)	Chaser von Gobo zu Gobo Max. 100 BPM => 0,6 s	0..3	0..3	0..1
	Gobo 2 (schnell)		4..7	4..7	2..2,9
	Gobo 3 (schnell)		8..11	8..B	3..4
	Gobo 4 (schnell)		12..15	C..F	5..5,9
	Gobo 5 (schnell)		16..19	10..13	6..7
	Gobo 6 (schnell)		20..23	14..17	8..8,9
	Gobo 7 (schnell)		24..27	18..1B	9..10,9
	Gobo 8 (schnell)		28..31	1C..1F	11..12
	Gobo 9 (schnell)		32..35	20..23	13..13,9
	Gobo 10 (schnell)		36..63	24..3F	14..24,9
	Gobo 1 (offen, schnell)		64..65	40..41	25..25,9
	Gobo 1 (offen, langsam)	Chaser von Gobo zu Gobo Max. 40 BPM => 1,51 s	66..67	42..43	26..26,9
	Gobo 2 (langsam)		68..71	44..47	27..27,9
	Gobo 3 (langsam)		72..75	48..4B	28..29
	Gobo 4 (langsam)		76..79	4C..4F	30..30,9
	Gobo 5 (langsam)		80..83	50..53	31..32
	Gobo 6 (langsam)		84..87	54..57	33..34
	Gobo 7 (langsam)		88..91	58..5B	35..35,9
	Gobo 8 (langsam)		92..95	5C..5F	36..37
	Gobo 9 (langsam)		96..99	60..63	38..38,9
	Gobo 10 (langsam)		100..127	64..7F	39..49
	Gobo Durchlauf STOP		128..129	80..81	50
	Gobo Durchlauf, langsam-schnell, CW	Min. 1,4 U/Stunde	130..191	82..BF	51..75
	Gobo Durchlauf, schnell-langsam,CCW	Max. 1.0 U/Sek.	192..253	C0..FD	76..98
	Audio Gobowechsel langsam	Jeder 4. Soundimpuls → neue Einstellung	254	FE	99
	Audio Gobowechsel schnell	Jeder Soundimpuls → neue Einstellung	255	FF	100
9) Shutter	Shutter zu	Lampe AUS → Kanal 14	0..15	00..0F	0..6
	Random Strobe (verschiedene Muster)		16..31	10..1F	7..11,9
	Strobe Pulseffekt , langsam - schnell	Min. Frequenz 0,7 Hz	32..47	20..2F	12..12,9
	Audio Shutter		48..63	30..3F	13..25
	Strobeeffekt , langsam - schnell	Max. Frequenz 10 Hz	64..239	40..EF	26..93
	Shutter offen (Lampenstart)		240..255	F0..FF	94..100
10) Dimmer	Dimmer zu - auf (0% 100%)		0..255	0..FF	0..100
11) Focus	Innen - außen	voller Weg 1,5 Sek.	0..255	0..FF	0..100
12) Prisma	Prisma ausgeschwenkt		0..5	00..05	0..2
	Prisma Position 0 ... 540°		6..127	06..7F	0..49
	Prisma Rotation STOP		128..129	80..81	50
	Prisma Rotation, langsam-schnell, CW	Min. 1,6 U/Stunde	130..191	82..BF	51..75
	Prisma Rotation, schnell-langsam, CCW	Max. 4.4 U/Sek.	192..253	C0..FD	76..100
	Audio Prisma Rotation, langsam	Jeder 4. Soundimpuls → neue Einstellung	254	FE	99
	Audio Prisma Rotation, schnell	Jeder Soundimpuls → neue Einstellung	255	FF	100
13) Iris	Iris groß (offen) - klein (geschlossen)		0..127	00..7F	0..50
	Auffahren mit Shutter, Random		128..143	80..8F	51..56

Kanal	Funktion			Zeiten und Werte	DMX	HEX	%
	Zufahren mit Shutter, Random				144..159	90..9F	57..62
	Auffahren mit Shutter, Audio				160..175	A0..AF	63..68
	Zufahren mit Shutter, Audio				176..191	B0..BF	69..75
	Auffahren mit Shutter				192..207	C0..CF	76..81
	Zufahren mit Shutter				208..223	D0..DF	82..87
	Puls-Effekt				224..239	E0..EF	88..93
	Auf-/Zufahr-Effekt				240..253	F0..FD	94..99
	Iris klein (geschlossen)				254..255	FE..FF	100
14) Spezial	Ohne Funktion				0..15	00..0F	0..6
	Gobo-shake +/- 10° langsam – schnell			3,5 Moves / Min. bis 60 Moves / Max.	16..31	10..1F	7..12
	Gobo-shake +/- 20° langsam – schnell			3,5 Moves / Min. bis 60 Moves / Max.	32..47	20..2F	13..18
	Gobo-shake +/- 30° langsam – schnell			3,5 Moves / Min. bis 60 Moves / Max.	48..63	30..3F	19..24
	Farb-Chaser C / C+1 langsam – schnell			0,7 BPS ... 2,3 BPS => 1,43 s ... 0,43 s	64..79	40..4F	25..31
	Farb-Chaser C / C+2 langsam – schnell			0,7 BPS ... 2,0 BPS => 1,43 s ... 0,5 s	80..95	50..5F	32..37
	Audio Pan / Tilt langsam			Jeder 4. Soundimpuls → neue Einstellung	96..111	60..6F	38..43
	Audio Pan / Tilt schnell			Jeder Soundimpuls → neue Einstellung	112..127	70..7F	44..50
Laser	Laser blitzen, Random				128..143	80..8F	51..56
	Laser, Audio				144..159	90..9F	57..62
	Laser blinken, langsam - schnell				160..175	A0..AF	63..68
	Laser blitzen, langsam - schnell				176..191	B0..BF	69..74
	Laser EIN				192..207	C0..CF	75..81
	n.b.				208..223	D0..DF	82..87
	Lüfter auf Minimum solange T < 90°C				224..229	E0..E5	88..90
	Lampe AUS (min. 3 sec.)				230..249	E6..9F	92..97
	Reset				250..255	FA..FF	98..100
15) Move-ment	Keine Bewegung				0	00	0
	Bewegung	**Größe**	**Phase**				
	PAN	1	0°		01..01	01..01	0,5
		1	90°		02..03	02..03	1,0
		1	180°		04..05	04..05	1,7
		1	270°		06..07	06..07	2,5
	PAN	2	0°		08..09	08..09	3,3
		2	90°		10..11	0A..0B	4,1
		2	180°		12..13	0C..0D	4,9
		2	270°		14..15	0E..0F	5,7
	PAN	3	0°		16..17	11..11	6,5
		3	90°		18..19	12..13	7,3
		3	180°		20..21	14..15	8,0
		3	270°		22..23	16..17	8,8
	PAN	4	0°		24..25	18..19	9,6
		4	90°		26..27	1A..1B	10,4
		4	180°		28..29	1C..1D	11,2
		4	270°		30..31	1E..1F	12
	TILT			Größe/Phase siehe PAN	32..63	20..3F	13..25
	PAN / TILT			Größe/Phase siehe PAN	64..95	40..5F	26..37
	PAN / TILT (invers)			Größe/Phase siehe PAN	96..127	60..7F	38..50
	Circle			Größe/Phase siehe PAN	128..159	80..9F	51..62

Kanal	Funktion	Zeiten und Werte	DMX	HEX	%
	Circle (invers) Größe/Phase siehe PAN		160..191	A0..BF	63..75
	liegende Acht Größe/Phase siehe PAN		192..223	C0..DF	76..87
	Zufallsbewegung Größe siehe PAN		224..255	E0..FF	88..100
16) Speed Pan/Tilt	Pan/Tilt relative Bewegung		0..15	00..0F	0..6
	Pan/Tilt langsam – schnell Bei Bewegungsmustern ist SPEED die Geschwindigkeit des Bewegungsmusters	Pan Min. 530° = 200 s Pan Max. 530° = 2,65 s Tilt Min. 285° = 110 s Tilt Max. 285° = 1,8 s	16..255	10..FF	7..100

Lampe EIN	Shutter offen		240..255	F0..FF	94..100
Lampe AUS	Kanal 14 (min. 3 Sek.) (nur bei Shutter geschlossen, Kanal 9 = 0..15)		230..249	6E..9F	92..97

5 Austausch der Lampe

Für einen reibungslosen Lampenwechsel ist es notwendig, die Anweisungen in diesem Kapitel sorgfältig zu befolgen.

5.1 Sicherheitsvorschriften

- **Netzstecker ziehen!**
- Mindestens 20 min. nach letztem Betrieb Gerät abkühlen lassen.
- Glaskolben der Lampe **nicht** mit bloßen Fingern berühren (führt zum Defekt).
- Vor Inbetriebnahme des **YPOC 250 PRO** das Gehäuse schließen! Die Netzhaut kann sonst Schäden davon tragen.

5.2 Durchführen des Lampenwechsel

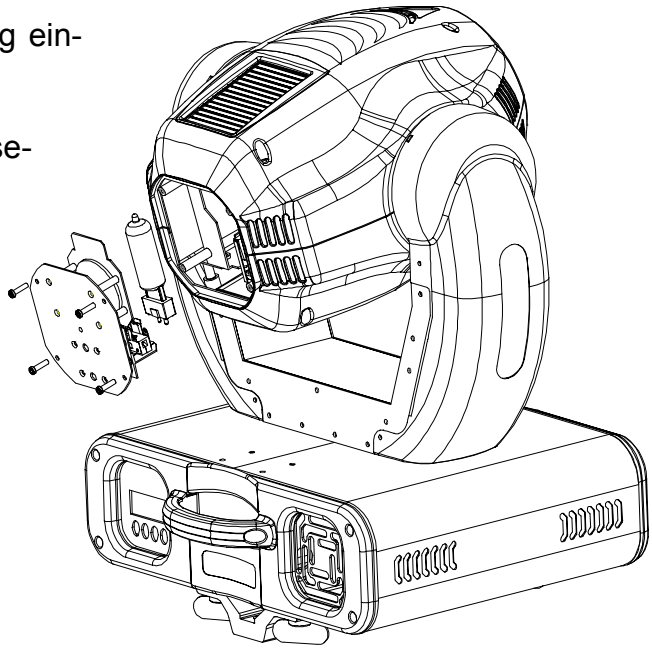
1. **Netzstecker ziehen!**
2. Die Lampe kann komfortabel direkt von hinten am Gehäuse getauscht werden ohne das Gerät und dessen Gehäuse öffnen zu müssen.
3. Die vier Schrauben (1, 2, 3 und 4) des hinteren Lampenhaltebleches lösen und dieses vorsichtig aus dem Gehäuse ziehen.
4. Defekte oder alte Lampe gerade aus der Fassung herausziehen. **Achtung:** Lampenkolben aus Glas kann splittern. Z.B. Lampe mit Sicherheitshandschuhen oder einem Stofftuch greifen.

5. Neue Lampe fest in die Fassung einsetzen.

   Achtung: Nur die dafür vorgesehenen Lampentypen verwenden!

6. Lampenhalterung wieder in den Schacht zurückschieben und die vier Gehäuseschrauben schließen.

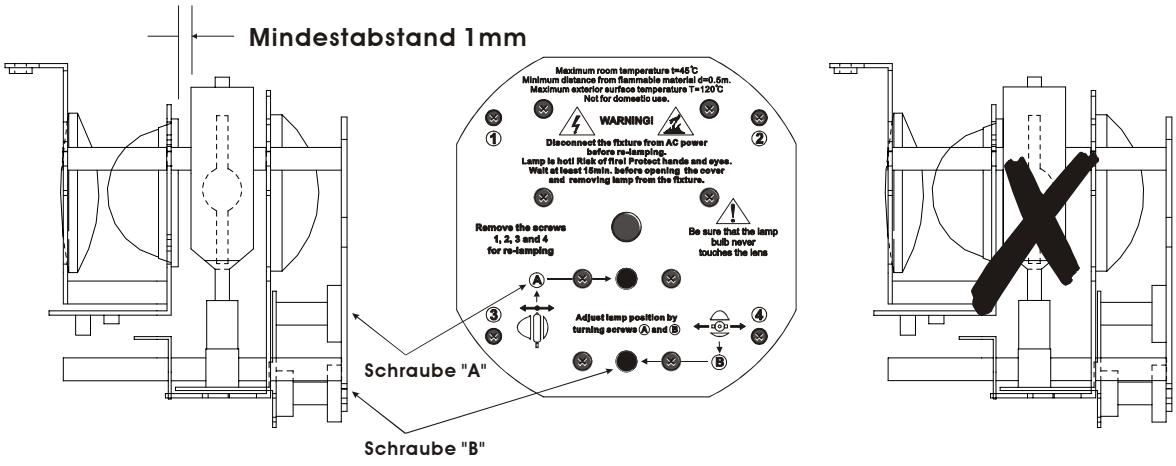
7. Die Lampenbetriebszeit LA1 im Menü TIME auf 000 setzen.



5.3 Lampenjustierung

Der optimale Abstand zwischen Lampe und Linsen sollte nach jedem Lampenwechsel neu justiert werden. Dies ist aufgrund unterschiedlicher Herstellertypen sowie kleinsten Produktionstoleranzen notwendig.

Das Einhalten des Mindestabstandes von **1,0 mm** zwischen Linse und Lampe wird durch ein kleines Abstandsblech gewährleistet.


Mindestabstand 1mm
Maximum room temperature t=45°C
Minimum distance from flammable material d=0.5m.
Maximum exterior surface temperature T=120°C
Not for domestic use.
WARNING!
Disconnect the fixture from AC power before re-lamping.
Lamp is hot! Risk of fire! Protect hands and eyes.
Wait at least 15min. before opening the cover and removing lamp from the fixture.
Remove the screws 1, 2, 3 and 4 for re-lamping
Be sure that the lamp bulb never touches the lens
Adjust lamp position by turning screws Ⓐ and Ⓑ
Schraube "A"
Schraube "B"

Damit der das Licht innerhalb des Strahls gleichmäßig verteilt erscheint, justiert man die Lampe wie folgt :

1. Zünden Sie die Lampe (z.B. im Menü LAMP).
2. Richten Sie den **YPOC 250 PRO** möglichst senkrecht auf eine helle Wandfläche (offen und weiß, kein Gobo, keine Effekte).

3. Nach dem die Lampe ihre volle Intensität entwickelt hat, sollte der hellste Teil des Lichtstrahles, der sogenannte „Hot Spot“ genau in der Mitte liegen.
4. Ist dieser zu einer der beiden Seiten verschoben kann die Lampe nun an der Einstellschraube **B** mittig justiert werden, bis der „Hot Spot“ genau in der Mitte des Lichtstrahles liegt.
5. Sollte der „Hot Spot“ zu hell erscheinen, können Sie dessen Intensität abschwächen, indem Sie die Lampe näher zum Reflektor hinbewegen. Drehen Sie dazu die Einstellschrauben **A** im Uhrzeigersinn bis das Licht gleichmäßiger verteilt ist (Hinweis: eine vollkommen homogene Ausleuchtung kann durch die Bauform der Lampe nie ganz erzielt werden).
6. Erscheint das Licht am äußeren Rand des Strahles heller, so vergrößern Sie den Abstand zwischen der Lampe und dem Reflektor indem Sie die Einstellschraube **A** gegen den Uhrzeigersinn drehen.

Achtung: Nie den Mindestabstand zwischen Lampenkolben und Linsen von min. 1,0 mm unterschreiten. Im Zweifel das Gerät vom Stromnetz nehmen und durch Öffnen des Gehäuses Abstand erneut kontrollieren.

6 Wechseln eines Gobo’s

Der **YPOC 250 PRO** ist mit Standardgobos (Außendurchmesser 27 mm, Bildgröße 23 mm) ausgestattet. Es können sowohl Stahl- wie auch Glasgobos eingesetzt werden.

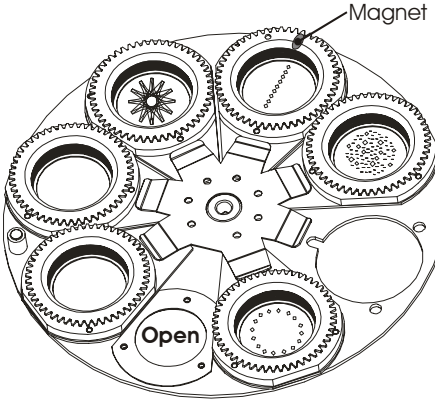
Es steht sowohl ein Goborad mit drehbaren wie auch ein weiteres mit feststehenden Gobos zur Verfügung. Jeweils beide Räder können frei bestückt werden. Die Gobos des drehbaren Rades können entweder komplett mit den Halterunge oder auch einzeln getauscht werden.

6.1 Sicherheitsvorschriften

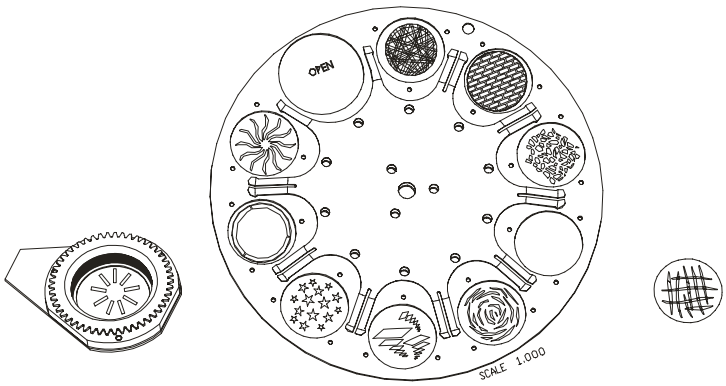
- **Netzstecker ziehen!**
- Mindestens 20 min. nach letztem Betrieb Gerät abkühlen lassen.
- Vor Inbetriebnahme des **YPOC 250 PRO** das Gehäuse schließen! Die Netzhaut kann sonst Schäden davon tragen.
- Glasgobos nicht mit fettigen Fingern berühren und vor Glassplitterungen evtl. mit Schutzhandschuhen schützen.

6.2 Durchführen des GOBO Wechsel

1. **Netzstecker ziehen!**
2. Die obere Halbschale des Kopfgehäuses öffnen. Hierzu die vier Kreuzschlitzschrauben auf der Halbschale des Gerätes lösen.
3. Beim drehbaren Goborad Gobohalterungen aus den mittigen Halterungen herausziehen. Danach kann auf einem Tisch, wenn gewünscht das Gobo gewechselt werden. Gobohalterungen sind optional erhältlich.
4. Die Gobohalterung mit dem Magneten muss **immer** gegenüber der "Open" Position sein. Bei Bedarf bitte das Gobo selbst in der Halterung tauschen. **Nie zwei Halterungen mit Magneten benutzen.**
5. Beim feststehenden Goborad die Gobos direkt vorsichtig aus den Halterungen (Haltespangen) herausziehen.
6. Jeweils die neuen gewünschten Gobos einsetzen. Dabei auf ein sicheres Einrasten in den jeweiligen Halterungen achten.
7. In umgekehrter Montagereihenfolge den **YPOC 250 PRO** wieder schließen.



Rad mit drehbaren Gobos



Rad mit feststehenden Gobos

Achtung:

Bei Bestückung mit Glasgobos muss die nicht bedampfte Seite des Gobos in Richtung der Lampe eingesetzt werden.

7 Wartung des YPOC 250 PRO

Die Reinigung der inneren Optik des Gerätes sollte ausschließlich durch den autorisierten Fachhändler erfolgen. Bitte kontaktieren Sie gegebenenfalls die Fa. GLP um den für Sie zuständigen Vertriebspartner zu erfragen.

Zum Reinigen des YPOC 250 PRO Gehäuses bitte keine scharfen Reiniger benutzen.

7.1 Sicherheitsvorschriften

- **Netzstecker ziehen!**
- Mindestens 20 min. nach letztem Betrieb Gerät abkühlen lassen.
- Vor Inbetriebnahme des **YPOC 250 PRO** das Gehäuse schließen! Die Netzhaut kann sonst Schäden davon tragen.

7.2 Reinigungsumfang und -intervalle

Das Lüftungssystem sowie alle optischen Bauteile unterliegen der Verschmutzung abhängig der situations- und umgebungsbedingten Begebenheiten.

Somit können keine allgemeingültigen Richtlinien zu Reinigungsintervallen und Umfang dieser Arbeiten gegeben werden. In stark belasteten Umgebungen, wie das z.B. in Discotheken der Fall ist kann man folgende Faustformeln bezüglich der Wartungsarbeiten angeben:

Position	Intervall	Art und Weise
Außenliegende Optik	wöchentlich	Weiches Tuch und Glasreiniger
Farbfilter	monatlich	Weiches Tuch und Glasreiniger
Gobos	jährlich	Staubsauger, Luftbürste, etc.
Glasbobos	monatlich	Weiches Tuch und Glasreiniger
Prisma	monatlich	Weiches Tuch und Glasreiniger
Dimmer/Shutter/Iris	jährlich	Staubsauger, Luftbürste, etc.
Innenliegende Linsen	monatlich	Weiches Tuch **kein** Glasreiniger
Lüfter und Kanäle	monatlich	Staubsauger, Luftbürste, etc.
Reflektor	**nie**	
Lampe	**nie**	
Bewegliche Bauteile	jährlich	Geeignetes Lagerfett und Öle

Achtung:

- **Optische Bauteile nie mit Fetten oder Ölen in Berührung bringen.**
- **Vor Inbetriebnahme des Gerätes Reinigungsstellen gut abtrocknen lassen.**
- **Die Asphäre nur mit einem trockenen Tuch reinigen. Niemals mit Wasser oder sonstigen Reinigungsmitteln. Ist die Asphäre einmal milchig weis und matt, lassen Sie diese bitte von einem autorisierten Fachhändler austauschen (etwa nach 1 - 2 Jahren).**

7.3 Reinigung des optischen Systems

1. **Netzstecker ziehen!**
2. Die obere Halbschale des Kopfgehäuses öffnen. Hierzu die je zwei Kreuzschlitzschrauben auf der Vorder- und Rückseite des Gerätes lösen.
3. Reinigungsarbeiten wie oben beschrieben durchführen.
4. In umgekehrter Montagereihenfolge den **YPOC 250 PRO** wieder schließen.

8 Technische Angaben / Übersicht

Spannungsversorgung	
Leistungsaufnahme	500 Watt, 2,2 A (Blindstrom kompensiert)
Modell	AC 230V / 50 Hz~
Absicherung	T3,15A, 250V, Feinsicherung 5x20 mm
Lampe/Lichtquelle	
Typ en	- MSD 250/2 Philips - CSD 250/2/SE GE - HSD 250/78 Osram, Sockel GY-9,5
Lebensdauer	2000h Philips, 2000h GE, 3000h Osram
Farbtemperatur	8500k Philips, 8500k GE, 7800k Osram
Lichtstrom	18.000lm Philips, 18.000lm GE, 17.000 Osram
Optisches System	
Parabolischer Reflektorspiegel	
Doppelte Kondensor Linsen	
15° Standardobjektiv (optional 12° oder 18°)	
Linsen antireflektions beschichtet	
Farben	
11 dichroitische Filter plus weiß, 12 Halbfarben	
Gobos	
Goborad 1: 7 dreh- und positionierbare Gobos plus "offen", 4 Glasgobos	
Goborad 2: 9 feststehende Gobos plus "offen"	
Goboaußendurchmesser 27 mm, Bilddurchmesser 23 mm	
Alle Gobos als Stahl- oder Glasgobos austauschbar, 9 Ersatzgobos	
Gobostärke: Glas 1,1 mm, Stahl 0,15 mm	
Shutter / Strobe / Dimmer	
Strobe- Effekt mit variabler Geschwindigkeit von 1 - 10 Blitzen pro Sekunde, Random-Strobe	
Stufenloser mechanischer Dimmer 0 - 100%	
Prisma	
Rotierendes 3-Facettenprisma, rotier- und positionierbar, geschwindigkeitsvariabel	
Focus	
Motorischer Focus 2m - unendlich	
Sonstige Effekte	
Laser: 4,5mW Laserdiode über DMX gesteuert	
Ansteuerung	
Standard USITT DMX-512, 3 pol XLR; [+] = Pin 3 [-] = Pin 2 [Ground] = Pin 1. Die DMX- Adressierung beginnt beim **YPOC 250 PRO** bei der DMX- Adresse [001].	
Pan / Tilt	
Pan- Bewegung	**540° in max. 2,65 Sekunden, 16 Bit Auflösung**
Tilt- Bewegung	**280° in max. 1,68 Sekunden, 16 Bit Auflösung**
Maße und Gewicht	
Breite der Grundfläche	**379 mm**
Länge der Grundfläche	**392 mm (inkl. Handgriffe)**
Höhe (Kopf vertikal)	**485 mm (inkl. Standfüße)**
Gewicht (netto)	**22,5 kg**

9 Index

A

Asphäre 27

B

Befestigungshaken 7
Betriebsstunden 12
BGV C1 7
Bildgröße 24
Bodenmontage 7

D

DIN VDE 0711-217 7
DMX 9
DMX- Adresse 11

E

Enter-Taste 10

F

Feedback 17
Fehlermeldungen 17
Funktionsabgleich 16

G

Gerätetemperatur 15
Geräteübersicht 5
Gewicht 28
Glasgobos 25
Gobowechsel 24

H

Hot Spot 24

K

Kanalbelegung 18
kein DMX- Signal 11

L

Lampenwechsel 22
Lüftungssystem 26

M

Maße 28
Menüfeld 10
Mode-Taste 10
Montage 7
Montageplatte 8

N

Netzanschluss 9

P

Pan- Bewegung 28
permanente Montage 8
Pinbelegung 9
Positionskorrektur 17

R

Reflektor 24
Reinigung 26
Reinigungsintervalle 26
Reset 12

S

Schädigung der Netzhaut 6
Sicherheitsvorschriften 6
Sichern 8
Sicherung 9
Spezialfunktionen 13
Standardgobos 24
Startadresse 11

T

Technische Angaben 28
Tilt- Bewegung 28

U

Up/Down-Tasten 10

V

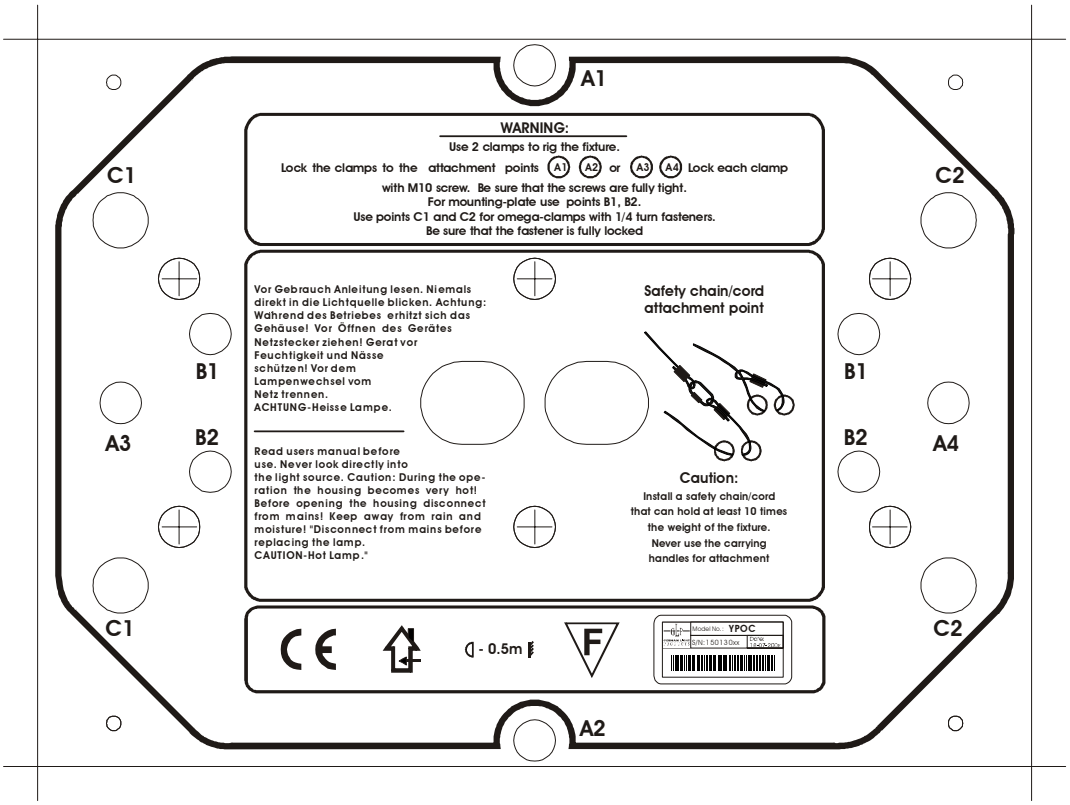
VBG 70 7
Verschmutzung 26

W

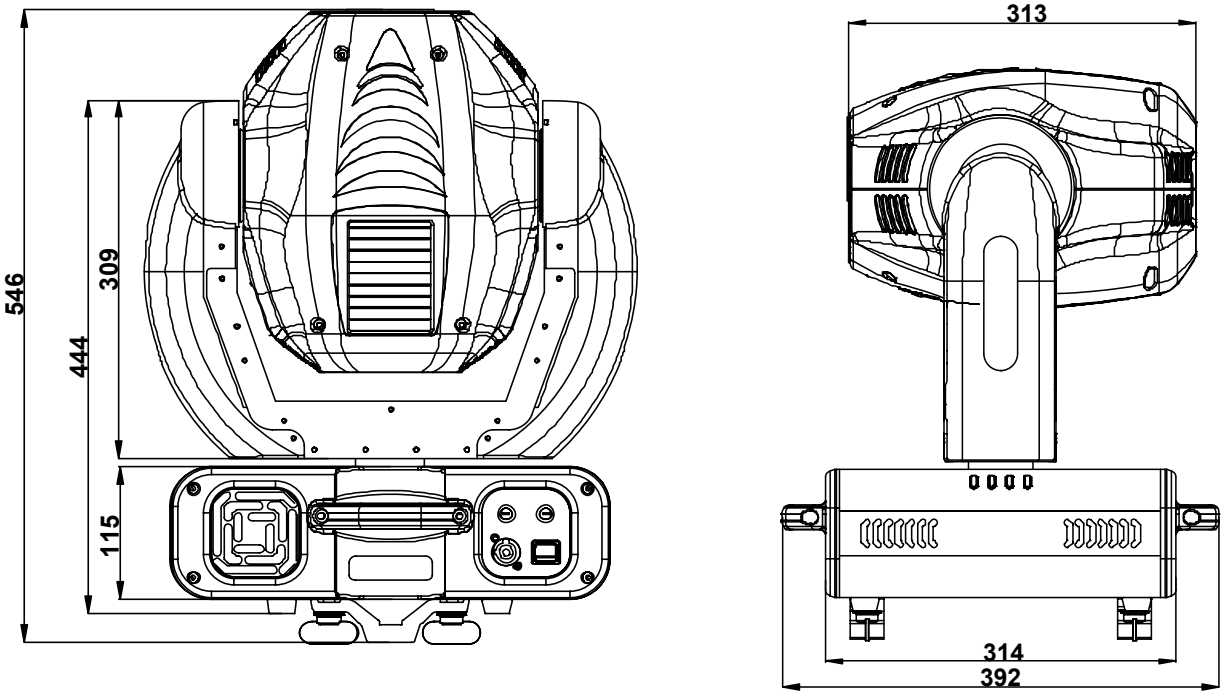
Wartung 26

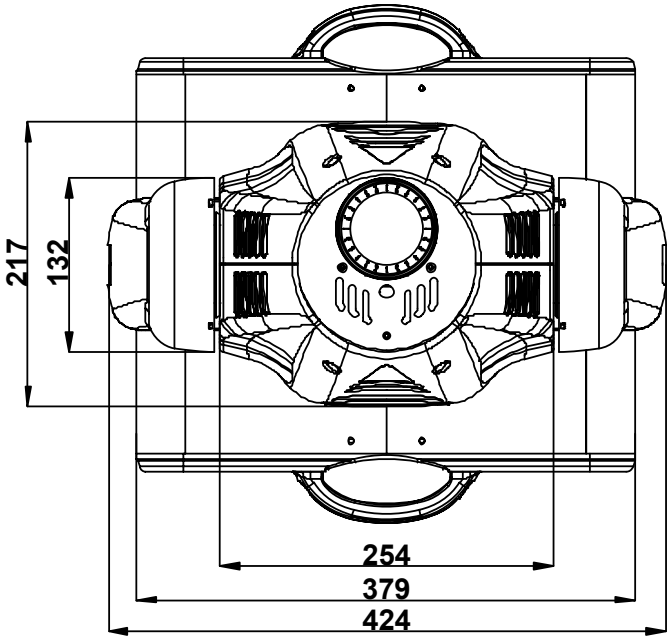
Anhang

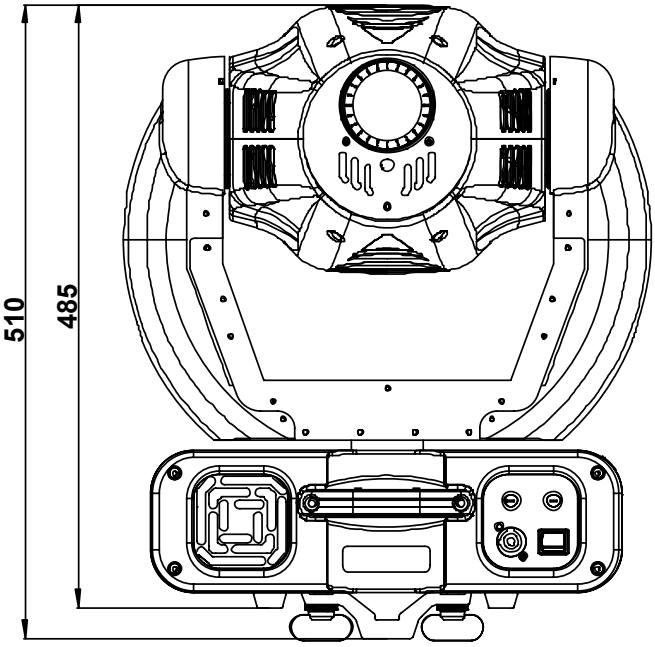
A) Bodenplatte

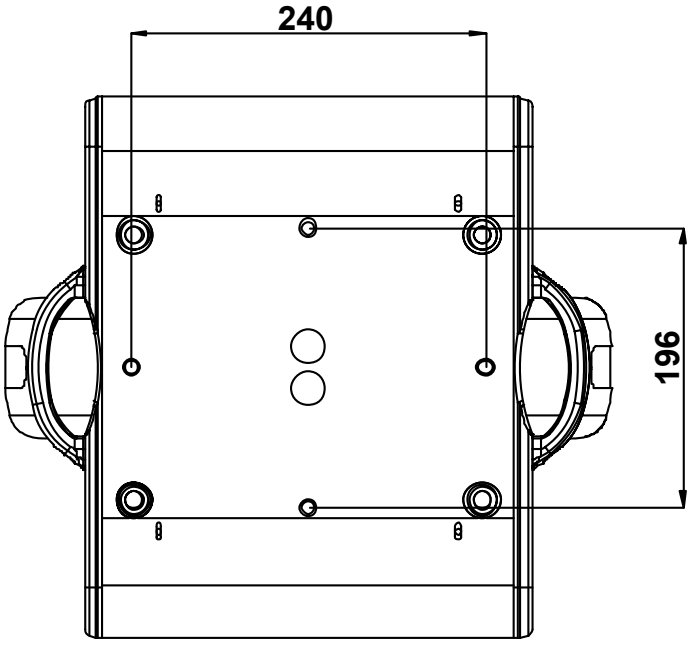

A1
WARNING:
Use 2 clamps to rig the fixture.
Lock the clamps to the attachment points A1 A2 or A3 A4 Lock each clamp
with M10 screw. Be sure that the screws are fully tight.
For mounting-plate use points B1, B2.
Use points C1 and C2 for omega-clamps with 1/4 turn fasteners.
Be sure that the fastener is fully locked
C1
C2
B1
B1
A3
B2
B2
A4
Vor Gebrauch Anleitung lesen. Niemals direkt in die Lichtquelle blicken. Achtung: Während des Betriebes erhitzt sich das Gehäuse! Vor Öffnen des Gerätes Netzstecker ziehen! Gerat vor Feuchtigkeit und Nässe schützen! Vor dem Lampenwechsel vom Netz trennen.
ACHTUNG-Heisse Lampe.
Read users manual before use. Never look directly into the light source. Caution: During the operation the housing becomes very hot! Before opening the housing disconnect from mains! Keep away from rain and moisture! "Disconnect from mains before replacing the lamp.
CAUTION-Hot Lamp."
Safety chain/cord attachment point
Caution:
Install a safety chain/cord that can hold at least 10 times the weight of the fixture.
Never use the carrying handles for attachment
- 0.5m
F
YPOC
C1
C2
A2

B) Gehäusemaße und Ansichten

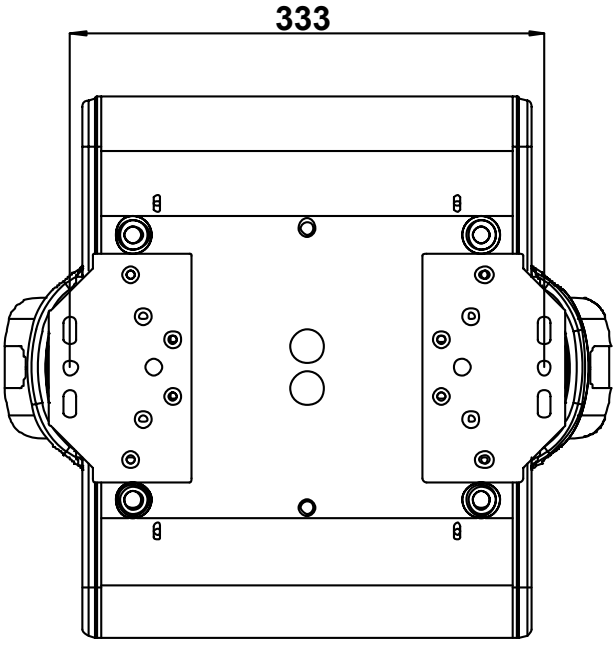




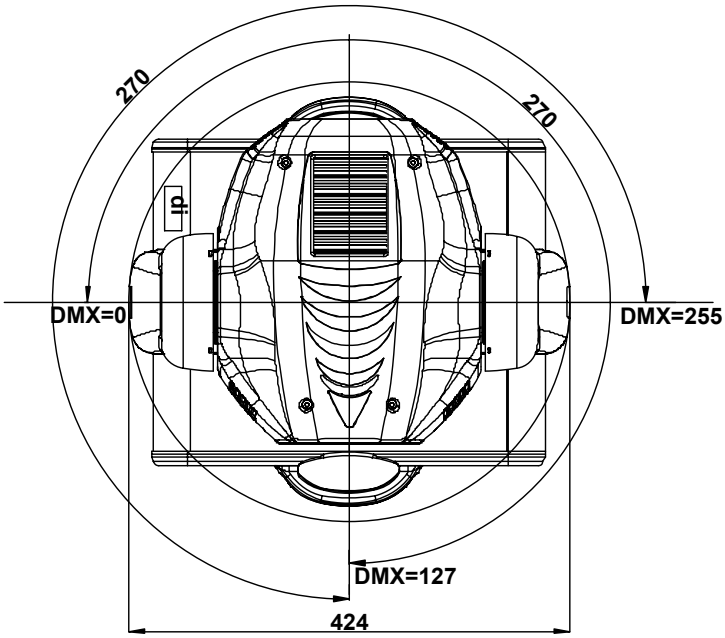




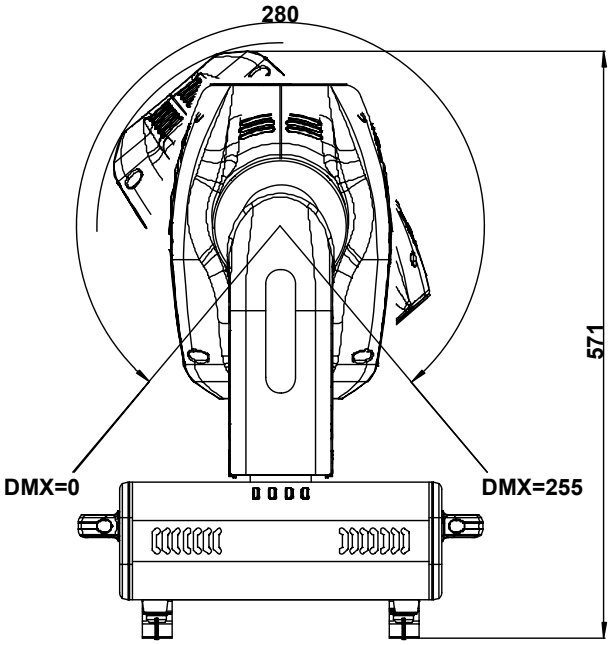
Montagestellen für Schellen (M10x20 mm)



Wandmontage



PAN Bewegungsbereich (540°)



TILT Bewegungsbereich (280°)